

21.07.2026

Titelkampf der DMX 250 spitzt sich in Wolgast zu

- **Tagessiege für König (Open), Greiner (250), Lange (125), Hänel (65) und Lenarz (50)**
- **Peter König meldet sich in der DMX Open mit dem Tagessieg zurück**
- **Punktemaximum für Finn Lange und Tom Sönke Hänel**

Wolgast. Beim MX-Weekend des MC Wolgast „Am Ziesa Berg“ gingen am vergangenen Wochenende (18./19. Juli) fast alle Solo-Klassen der Deutschen Motocross-Meisterschaft an den Start: Am Samstag kämpften die DMX 65, die DMX 85 und die DMX 250 um Punkte, am Sonntag folgten die DMX 125 und die DMX Open. Die Tagessiege sicherten sich Peter König (DMX Open), Fritz Greiner (DMX 250), Finn Lange (DMX 125), Tom Sönke Hänel (DMX 85) und Bruno Lenarz (DMX 65). In der Meisterschaft blieben die bisherigen Spitzenreiter in allen Klassen vorne – in der DMX 250 verringerte sich der Vorsprung von Linus Jung auf Fritz Greiner auf nur noch einen einzigen Punkt.

DMX Open: König meldet sich eindrucksvoll zurück

Peter König (D/KTM GST Berlin Racing), der bei der Veranstaltung in Aichwald nicht am Start war, kehrte in der DMX Open mit einem Ausrufezeichen zurück. Den ersten Lauf gewann König mit rund sieben Sekunden Vorsprung vor Paul Haberland (D/MX Academy Honda Schweiz), Max Thunecke (D/Johannes-Bikes Suzuki), Max Palsson (S/Becker Racing) und Oskar Luis Romberg (D/Triumph), der auf dem 250 ccm Motorrad antrat. Im zweiten Durchgang drehte der Meisterschaftsführende Thunecke den Spieß um und siegte mit deutlichem Vorsprung vor König, Haberland, Palsson und Vincent Gallwitz (D/AMX Racing). Die Tageswertung ging damit knapp an König vor Thunecke und Haberland, Palsson und Romberg komplettierten die Top fünf. In der Meisterschaft baute Thunecke seine Führung weiter aus. König verbesserte sich auf Rang zwei, dicht gefolgt von Haberland.

DMX 250: Greiner und Romberg gleichauf

Im ersten Lauf der DMX 250 setzte sich Oskar Luis Romberg in einem engen Spitzentrio mit nur gut einer Sekunde Vorsprung vor Fritz Greiner (D/Falcon Motorsports) und dem Meisterschaftsführenden Linus Jung (D/KTM Sarholz Racing Team) durch. Ben-Lukas Bremser (D/AMX Racing) wurde Vierter, Fünfter war der norwegische Gaststarter Markus Sommerstad (N/Motorspeed.no). Im zweiten Durchgang revanchierte sich Greiner und gewann vor Romberg. Mit einigem Abstand fuhren Jung, Richard Stephan (D/KTM GST Berlin Racing) und Sommerstad auf den weiteren Plätzen durchs Ziel. Greiner und Romberg beendeten den Tag punktgleich mit jeweils 47 Punkten – dank des besseren zweiten Laufs ging der Tagessieg an Greiner. Jung wurde in Wolgast Dritter vor Bremser und Lennox Willmann (D/Team Dobbart). In der Meisterschaft ist damit alles offen: Jung führt nur noch einen einzigen Punkt vor Greiner, Bremser folgt mit 30 Punkten Rückstand auf die Spitze als Dritter.

DMX 125: Lange mit dem perfekten Tag

Der Tabellenführer Finn Lange (D/KTM GST Berlin Racing) setzte in der DMX 125 seine starke Form mit einem Doppelsieg fort. Den ersten Lauf gewann Lange vor Max Meyer (D/Meyer Racing), John Kranhold (D/SixtySeven Racing-Team), Tim Schröter (D/KTM GST Berlin Racing) und Simon Hahn (D/Kosak Racing Team). Auch im zweiten Durchgang war Lange nicht zu schlagen und siegte erneut vor Meyer. Dahinter folgten Schröter, Hahn und Kranhold. Mit dem Punktemaximum sicherte sich

Lange den Tagessieg vor Meyer und Schröter, Kranhold und Hahn komplettierten die Top fünf der Tageswertung. In der Meisterschaft baute Lange seine Führung auf 13 Punkte Vorsprung vor Schröter aus, Meyer bleibt als Dritter in Schlagdistanz.

DMX 85: Hänel bleibt das Maß aller Dinge

Tom Sönke Hänel (D/Mefo Sport Racing Team by KTM Sturm) setzte in Wolgast seine makellose Saison fort und gewann auch die beiden Läufe an der Ostsee. Im ersten Durchgang siegte Hänel vor den Teamkollegen Nick de Jong und Lennox Bodtländer (beide D/KMP-Honda-Racing powered by DVAG) sowie Felix Siegl (D/Husqvarna Pfeil) und Emil Eschrich (D/ADAC Hessen-Thüringen). Im zweiten Lauf verwies er Jamiro Peters (D/AMX Racing), Eschrich, de Jong und Bodtländer auf die Plätze zwei bis fünf. Mit dem Punktemaximum gewann Hänel die Tageswertung vor de Jong sowie Eschrich, der sich punktgleich vor Bodtländer behauptete; Peters wurde Tagesfünfter. In der Meisterschaft vergrößerte Hänel seinen Vorsprung auf 57 Punkte vor Siegl, Peters liegt auf Rang drei.

DMX 65: Lenarz behält im Duell mit Haustein die Oberhand

Bruno Lenarz (D/SevenSevenSix MX School) gewann den ersten Lauf der DMX 65 mit nur gut einer Sekunde Vorsprung vor seinem Teamkollegen Matteo Bauten (D/SevenSevenSix MX School), dahinter folgten Eddi Haustein (D/ADAC Sachsen), Joshua Rath (D/AD Gleisbau Junior Racing) und Mikkel Zankel (D). Im zweiten Durchgang triumphierte Haustein erstmals und setzte sich nach einem packenden Zweikampf mit weniger als einer halben Sekunde Vorsprung gegen Lenarz durch. Rath, Zankel und Dylan Kummrow (D/KTM Team Theiner) komplettierten die Top-Fünf. In der Tageswertung behielt Lenarz knapp vor Haustein die Oberhand, Rath wurde Dritter vor Bauten und Zankel. In der Meisterschaft führt Lenarz mit 29 Punkten Vorsprung vor Bauten, Haustein folgt auf Rang drei.

Alle Resultate der DMX gibt es unter [adac-motorsport.de](https://www.adac-motorsport.de).

Pressekontakt

ADAC MX Masters/DMX

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

[adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport)